

51°04' N 6°50' E

Ihre Sicherheit – unsere Verantwortung

Informationen nach § 8a und § 11 (1) der
Störfallverordnung für die Nachbarschaft
und Besucher*innen, Beschäftigte von
Partnerfirmen und Mitarbeitende im
CHEMPARK Dormagen

This brochure also contains safety information in English.
Bu broşürde güvenlik uyarılarının Türkçesi de vardır.



Christian Czauderna
CHEMPARK-Leiter

Sehr geehrte Nachbarn, liebe Besucher und Beschäftigte des CHEMPARK Dormagen,

Sicherheit hat einen sehr hohen Stellenwert. Für Sie als Anwohner, die in der Nähe des CHEMPARK wohnen, und ebenso für die Menschen, die hier im CHEMPARK arbeiten. Nicht wenige dürften sich sogar beiden Gruppen zurechnen. Ihrer aller Sicherheit fühlt sich der CHEMPARK verpflichtet.

Alle Betriebe im CHEMPARK arbeiten nach einem einheitlichen Sicherheitskonzept. Sie sind von den zuständigen Behörden geprüft und genehmigt. Vorbeugende Schutzmaßnahmen werden laufend überprüft und optimiert. Dennoch: Sicherheit ist leider nie absolut. Ein Ereignis mit Auswirkungen auch in der Nachbarschaft lässt sich nicht mit letzter Gewissheit ausschließen.

In dieser Broschüre finden Sie – schnell und übersichtlich erklärt – die Grundlagen des CHEMPARK-Sicherheitskonzepts. Sie erfahren alles Notwendige über Alarmierung und Entwarnung, darüber, woran Sie Gefahren erkennen, wie Sie sich im Ereignisfall konkret verhalten sollten und wo Sie sich informieren können. Bitte machen Sie sich damit vertraut.

Falls Sie dazu Fragen haben oder sich darüber hinaus persönlich über den CHEMPARK und das Thema Sicherheit informieren möchten, lade ich Sie herzlich in eines unserer Nachbarschaftsbüros ein.

Auf gute Nachbarschaft



Ihr Christian Czauderna

**Unternehmen im CHEMPARK
Dormagen, deren Betriebs-
bereiche den Vorschriften der
Störfallverordnung (StörfallV)
unterliegen:**



Inhalt

Vorwort	3
Erläuterungen zur Störfallverordnung (StörfallV)	7
Informationen über Unternehmen, die der Störfallverordnung unterliegen	8
Eigenschaften von Gefahrstoffen/-stoffgruppen	15
Kennzeichnung nach GHS, Gefahreigenschaften und Beispiele	16
Das Sicherheitskonzept	18
Was tun, falls ...	22
• Hinweise für Besucher*innen, Beschäftigte von Partnerfirmen und Mitarbeitende im CHEMPARK Dormagen	24
• Information for visitors and all personnel at CHEMPARK Dormagen	26
• Dormagen kimya parkı'nın ziyaretçileri, partner firma yetkilileri ve personeli için uyarılar	28
Hinweise für die Nachbarschaft	30
Information for the neighbourhood	31
Yakın çevre için önemli bilgiler	32
Informazioni per la comunità circostante	33
Указания для соседей	34
Wskazówki dla sąsiadów	35
Adressen der CHEMPARK-Partner	36

Erläuterungen zur Störfallverordnung (StörfallV)

Die Störfallverordnung ist eine wichtige Rechtsvorschrift zur Sicherheit von Betriebsbereichen. Sie enthält neben Regelungen zur Verhinderung bzw. zur Begrenzung von Störfällen und zur Dokumentation der Sicherheitsmaßnahmen auch die Verpflichtung, die Öffentlichkeit zu unterrichten. Mit der vorliegenden Broschüre informieren die Betreiber der betroffenen Betriebsbereiche im CHEMPARK Dormagen nach § 8a und § 11 (1) der Störfallverordnung (12. BImSchV).

Die in dieser Broschüre genannten Unternehmen sind Betriebsbereiche im Sinne der Störfallverordnung. Der zuständigen Behörde (Bezirksregierung Köln) wurden die Betriebsbereiche gem. § 7 Abs. 1 StörfallV angezeigt. Die Sicherheitsberichte nach § 9 Abs. 1 StörfallV liegen der zuständigen Behörde vor. Die Betriebsbereiche werden durch die zuständigen Behörden überwacht. Die Intervalle der wiederkehrenden Vor-Ort-Besichtigungen sind im Überwachungsprogramm der Bezirksregierung Köln festgelegt (www.bezreg-koeln.nrw.de). Das Datum der letzten Vor-Ort-Inspektion kann unter <https://sicherheit.chempark.de> eingesehen werden. Weitere Informationen können bei der Bezirksregierung Köln oder unter www.chempark.de angefragt werden.

Informationen über Unternehmen, die der Störfallverordnung unterliegen

Der CHEMPARK Dormagen ist Standort national und international tätiger Unternehmen, deren Produkte von hier aus in die ganze Welt vertrieben werden. Folgende Unternehmen vor Ort unterliegen der StörfallV:



Air Liquide, ein Weltmarktführer bei Gasen, Technologien und Services für Industrie und Gesundheit, zählt auch in Deutschland zu den führenden Unternehmen der Gasindustrie. Zu den Geschäftspartnern zählen internationale Unternehmen, etwa aus den Branchen Stahlerzeugung, Chemie, Halbleiterherstellung, Automotive, Nahrungsmittel, Forschung und Pharma; ebenso wie mittelständische Firmen und Handwerksbetriebe. Am Standort Dormagen betreibt Air Liquide einen Steam Methan Reformer zur Herstellung von Kohlenmonoxid und Wasserstoff.



ARLANXEO ist einer der weltweit führenden Hersteller von synthetischem Kautschuk und eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von Saudi Aramco, einem führenden Produzenten von Energie und Chemikalien. ARLANXEO entwickelt, produziert und vermarktet Hochleistungskautschuke weltweit. Die Produkte werden für eine Vielzahl von Anwendungen eingesetzt: von der Automobil- und Reifenindustrie über die Elektro- und Bauindustrie bis hin zur Öl- und Gasindustrie.



Die **Bayer AG** ist ein Life-Science-Unternehmen mit über 150 jähriger Geschichte und Kernkompetenzen auf dem Gebieten Gesundheit und Agrarwirtschaft.

Der wichtigste und zugleich vielseitigste Produktionsstandort der **Division Crop Science** ist Dormagen. Hier werden moderne und innovative Pflanzenschutzmittel zur Kontrolle von Unkräutern, schädlichen Insekten und Pilzkrankheiten entwickelt und produziert. Die Aktivitäten am Standort Dormagen umfassen insgesamt fünf Wirkstoffbetriebe, einen Formulierbetrieb, die Verfahrensentwicklung mit einem Vielzweckbetrieb sowie die Standort-Logistik, die Ingenieurtechnik und weitere Standortfunktionen.



Die **Chemion Logistik GmbH** ist eine Tochtergesellschaft der Currenta GmbH & Co. OHG. Das Unternehmen bietet insbesondere der Chemie- und chemienahen Industrie ein großes Spektrum logistischer Services. Als Spezialist für den Umgang mit Gefahrgut und Gefahrstoffen betreibt Chemion Hafenanlagen, führt Transporte mit Straßen- und Schienenfahrzeugen durch, beschafft und verwaltet Fahrzeuge, Flurförderzeuge und Container.



Die **Covestro Deutschland AG** ist eine Tochterfirma der Covestro AG. Covestro zählt zu den weltweit führenden Anbietern hochwertiger Polymer-Werkstoffe und Anwendungslösungen für viele Bereiche des modernen Lebens. Geschäftsschwerpunkte sind die Herstellung von Hightech-Polymerwerkstoffen und die Entwicklung innovativer Lösungen für Produkte, die in vielen Bereichen des täglichen Lebens Verwendung finden. Die wichtigsten Abnehmerbranchen sind die Automobilindustrie, die Elektro- / Elektronik-Branche sowie die Bau-, Sport- und Freizeitartikel-Industrie.



Currenta GmbH & Co. OHG managt und betreibt eines der größten Chemie-Areale in Europa – den CHEMPARK – mit seinen Standorten in Leverkusen, Dormagen und Krefeld-Uerdingen. Als modernes Serviceunternehmen schafft CURRENTA optimale Forschungs- und Produktionsbedingungen für die hier ansässigen Kunden. Das Dienstleistungsspektrum umfasst die Stoff- und Energieversorgung vor Ort, vielfältige Analytikleistungen, modernes Umweltmanagement, umfangreiche Infrastrukturleistungen, zuverlässige Sicherheitskonzepte, sowie Ausbildung, Logistik und Instandhaltung.



HOYER ist einer der weltweit führenden Anbieter für Logistiklösungen für Liquid Bulk in der Chemie-, Mineralöl-, Gas und Lebensmittelindustrie.

Die internationale Fachspedition mit zentralem Sitz in Hamburg entwickelt und realisiert logistische Lösungen für komplexe Aufgaben entlang der kompletten Lieferkette. Im CHEMPARK Dormagen betreibt das Familienunternehmen logistische Anlagen, wie Stückgutlager für Gefahrstoffe, Abfüllanlagen, Tankcontainerterminals und koordiniert Werksumfuhren sowie nationale und internationale Flüssigkeitstransporte.



Die INEOS Styrolution Köln GmbH stellt im CHEMPARK her. Als Teil der INEOS Styrolution Group ist der Standort Köln marktführend in diversen Spezialanwendungen. Der thermoplastische Kunststoff kommt in vielen Produkten des täglichen Lebens zum Einsatz, angefangen bei Automobil und Elektronik über das Bauwesen, Haushalt und Spielzeug bis hin zu Verpackungen sowie Medizinprodukten.



Die **LANXESS Deutschland GmbH** gehört zur LANXESS AG. LANXESS ist ein führender Spezialchemie-Konzern. Das Kerngeschäft von LANXESS bilden Entwicklung, Herstellung und Vertrieb von chemischen Zwischenprodukten, Spezialchemikalien und Kunststoffen.



Linde, das weltweit führende Industriegase- und Engineering Unternehmen versorgt rund 150.000 Kunden in Deutschland über ein dichtes Netz von Produktions- und Vertriebsstätten. Modernste Produktionsanlagen, regelmäßige Qualitätskontrollen und ein bundesweites Versorgungsnetz bieten ein Höchstmaß an Liefersicherheit. Im CHEMPARK Dormagen betreibt Linde eine großtechnische Anlage zur Erzeugung von Kohlenmonoxid und Wasserstoff sowie ein Füllwerk für Acetylen.



Als Teil eines weltweit tätigen Anbieters von Industriegasen betreibt die **Nippon Gases Deutschland GmbH** im CHEMPARK Dormagen eine Luftzerlegungsanlage zur Herstellung von Sauerstoff, Stickstoff und Argon für ein Rohrleitungsnetzwerk in der Region, eine Synthesegasanlage zur Produktion von Kohlenmonoxid sowie eine Anlage zur Verflüssigung von Kohlendioxid.



Die **Saltigo GmbH** ist eine Tochtergesellschaft der LANXESS Deutschland GmbH. Mit seinen flexiblen Produktionsanlagen erfüllt das Unternehmen als Custom Manufacturer die individuellen Bedürfnisse seiner Kunden weltweit aus den Bereichen Agro, Pharma und Spezialchemie. Dabei erstreckt sich die Produktpalette von Vorstufen bis hin zum fertigen Wirkstoff.



Die **TALKE Chemiepark Logistik GmbH & Co. KG** ist ein mittelständisches Unternehmen im Bereich der logistischen Dienstleistungen für die chemische Industrie. Schwerpunkte der Dienstleistungen sind die Lagerung verpackter chemischer Rohstoffe und Fertigwaren, die Produktionsversorgung im Werk und der weltweite Versand, das Ab- und Umfüllen von Flüssigkeiten und Feststoffen in verschiedenste Gebinde sowie die Übernahme und Abfüllung flüssiger chemischer Produkte aus bzw. in Tankwagen, Tankcontainer und Bahnkesselwagen.



Eigenschaften von Gefahrstoffen/-stoffgruppen

Eine Vielzahl der Stoffe und Stoffgruppen, die für die Produktion im CHEMPARK benötigt werden, sind in der Störfallverordnung genannt. Allerdings kommt nur ein Teil dieser Stoffe gleichzeitig zum Einsatz, da viele Betriebe ein ständig wechselndes Produktionsprogramm haben. Die Stoffe und Stoffgruppen sind bei der Bezirksregierung Köln gemeldet.

Der Umgang mit Gefahrstoffen birgt Risiken. Daher gelten strenge Sicherheitsbestimmungen – ganz gleich, wie und wo gearbeitet wird.

Die Stoffe können unter anderem eine oder mehrere der folgenden Eigenschaften bzw. Einteilungen gemäß Störfall-Verordnung haben:

Gesundheitsgefahren:

- akut toxisch (sehr giftig, giftig)
- krebserregend

Physikalische Gefahren:

- explosive Stoffe/Gemische
- oxidierende Gase
- entzündbare Flüssigkeiten

Umweltgefahren:

- gewässergefährdend

Gefahren-kategorien	Beispiele für Gefahrenkategorien (Gefahreigenschaften)	GHS Global harmonisiertes System	Gefahren-eigenschaften
H Gesundheits-gefahren	akut toxisch		Stoffe, die in sehr geringer Menge beim Einatmen, Verschlucken oder Aufnahme über die Haut zum Tode führen oder akute oder chronische Gesundheitsschäden verursachen können
	krebserzeugende Stoffe		Krebserzeugende Stoffe rufen Krebs hervor oder können die Krebshäufigkeit erhöhen beim Einatmen, Verschlucken oder Aufnahme über die Haut
P Physikalische Gefahren	entzündbare Flüssigkeiten		Flüssigkeit und Dampf leicht bzw. extrem entzündbar
	entzündbare Gase		Entzündbares bzw. extrem entzündbares Gas, kann mit Luft explosive Gemische bilden
	oxidierende Gase		Kann Brand verursachen oder verstärken
	oxidierende Flüssigkeiten		Kann Brand oder Explosion verursachen
	oxidierende Feststoffe		Kann Brand verstärken
E Umwelt-gefahren	gewässergefährdend		Giftig bzw. sehr giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung
O Andere Gefahren	reagiert heftig mit Wasser, entwickelt bei Berührung mit Wasser giftige Gase		

Beispiele für Stoffe mit wesentlichem Potenzial in der jeweiligen Gefahrenkategorie

(Handhabung z. B. im Unternehmen)

Acrylnitril (Chemion, Covestro, CURRENTA, INEOS Styrolution)
Ammoniak (ARLANXEO, Bayer, Covestro, CURRENTA, INEOS Styrolution, LANXESS, Nippon Gases, Saltigo)
Chlor (ARLANXEO, Bayer, Covestro, LANXESS, Saltigo)
Chlorameisensäuremethylester (Bayer, CURRENTA, LANXESS, Saltigo)
Dichlorphenylisocyanat (HOYER, LANXESS)
Dimethyldicarbonat (LANXESS)
Dimethylsulfat (Bayer, Saltigo)
Dischwefeldichlorid (ARLANXEO, Chemion)
Ethylenoxid (Covestro, ARLANXEO)
Hydrazinhydrat (Bayer, Covestro, Saltigo)
Kohlenmonoxid (Air Liquide, Covestro, LANXESS, Linde, Nippon Gases)
Methanol (ARLANXEO, Bayer, Covestro, Chemion, CURRENTA, INEOS Styrolution, LANXESS, Saltigo)
Phosgen (Bayer, Covestro, LANXESS, Saltigo)
Phosphoroxichlorid (Bayer)
Toluidin (HOYER)
Toluylendiisocyanat (Bayer, Covestro, Chemion, CURRENTA, TALKE)

Dimethylsulfat (Bayer, Saltigo)
Hydrazinhydrat (Bayer, Covestro, Saltigo)

Aceton (Bayer, Chemion, Covestro, Saltigo)
Acrylnitril (Chemion, Covestro, CURRENTA, INEOS Styrolution)
Chlorameisensäuremethylester (Bayer, CURRENTA, LANXESS, Saltigo)
Chlorbenzol (Bayer, Chemion, Covestro, CURRENTA, LANXESS, Saltigo)
Hexan (ARLANXEO)
Methanol (ARLANXEO, Bayer, Covestro, Chemion, CURRENTA, INEOS Styrolution, LANXESS, Saltigo)
Propylenoxid (Chemion, Covestro)
Toluol (Bayer, Chemion, Covestro, HOYER, LANXESS, Saltigo)

Acetylen (Linde)
Ammoniak (ARLANXEO, Bayer, Covestro, CURRENTA, LANXESS, INEOS Styrolution, Nippon Gases, Saltigo)
Erdgas (Air Liquide, CURRENTA)
Ethylenoxid (Covestro)
Kohlenmonoxid (Air Liquide, Covestro, LANXESS, Linde, Nippon Gases)
Wasserstoff (Air Liquide, Linde, Covestro)

Chlor (ARLANXEO, Bayer, Covestro, Saltigo)
Sauerstoff (Nippon Gases)

Kaliumperoxodisulfat (Saltigo)

Kaliumpersulfat (ARLANXEO)
Natriumpersulfat (INEOS Styrolution)

Ammoniakwasser (Bayer, CURRENTA, LANXESS, Saltigo)
Chlorbenzol (Bayer, Chemion, Covestro, CURRENTA, LANXESS, Saltigo)
Dichlorphenylisocyanat (HOYER, LANXESS)
Hydrazinhydrat (Bayer, Covestro, Saltigo)
Toluidin (HOYER)

Sulfurylchlorid (Bayer)
Thionylchlorid (Bayer, Chemion)

Das Sicherheitskonzept

Die Sicherheit der Nachbar*innen, Besucher*innen und Mitarbeitenden zu gewährleisten, ist ein vorrangiges Ziel der Unternehmen im CHEMPARK Dormagen. Langjährige Erfahrung und der Einsatz fortschrittlicher Technik tragen dazu bei, das Sicherheitsniveau ständig weiterzuentwickeln. Behörden, Berufsgenossenschaften und Unternehmen arbeiten hierbei eng zusammen.

Die Mitarbeitenden, die in den Produktions-, Ver- und Entsorgungsanlagen und Chemielagern mit gefährlichen Stoffen umgehen, tragen eine besondere Verantwortung. Sie sind über die möglichen Gefahren beim Umgang mit diesen Stoffen ausführlich unterrichtet und hinsichtlich der sicheren Bedienung der Anlagen intensiv geschult.



Zum Schutz von Mensch und Umwelt haben sich die Firmen der chemischen Industrie der weltweiten Initiative „Responsible Care“ angeschlossen. „Verantwortliches Handeln“, so die deutsche Übersetzung, fordert unter anderem, die Sicherheit in allen Bereichen ständig weiter zu verbessern.

„Verantwortliches Handeln“ ist die Basis für Anlagensicherheit und Gefahrenabwehr in allen Unternehmen:

- Die Unternehmen greifen auf kompetente Fachleute zu, z. B. aus den Bereichen Arbeitssicherheit, Brandschutz, Explosionsschutz, Verfahrens- und Anlagensicherheit, Technische Überwachung und Umweltschutz.
- Richtlinien für die sicherheitstechnische Überprüfung der Anlagen und Projekte sind das Rückgrat der Managementsysteme.
- Am Standort werden anerkannte und akkreditierte Prüflabore betrieben, um sicherheitstechnische Kenndaten (physikalisch-chemische Eigenschaften) zu ermitteln.
- Eine regelmäßige Überprüfung der Anlagen durch anerkannte Sachverständigenorganisationen erfolgt u. a. gemäß der Betriebssicherheitsverordnung und der Verordnung über Anlagen zum Umgang mit wassergefährdenden Stoffen (AwSV).
- Ein einheitliches Gefahrenabwehrkonzept für den gesamten CHEMPARK gewährleistet eine abgestimmte Vorgehensweise im Ereignisfall.
- Darüber hinaus verfügen die Betriebe jeweils über eigene Alarm- und Gefahrenabwehrpläne, die nach einem für den gesamten CHEMPARK einheitlichen Konzept aufgebaut sind. Diese verpflichten die Betriebe und Mitarbeitende zur engen Zusammenarbeit mit den für Notfall und Rettungsdienst zuständigen Einsatzkräften.

Diese Faktoren sowie die Anweisungen für sicheres Betreiben und die umfangreichen Maßnahmen beim Betrieb der Anlagen tragen dazu bei, Gefahren zu vermeiden. Dies ist Voraussetzung für die behördliche Genehmigung.

Sollte es trotz aller Vorsorge zu einem Ereignis kommen – z. B. einer Freisetzung gefährlicher Stoffe (siehe Seite 16/17), einem Brand oder einer Explosion – greifen zunächst Maßnahmen, die die Auswirkungen begrenzen. Die Werkfeuerwehr des CHEMPARK spielt in diesem Gefahrenabwehrkonzept eine entscheidende Rolle. Sie ist speziell ausgebildet, technisch hervorragend ausgerüstet und steht allen Unternehmen des CHEMPARK rund um die Uhr zur Verfügung.

Dennoch können Bereiche außerhalb des Standorts betroffen sein, beispielsweise durch Sachschäden oder Beeinträchtigungen von Personen, durch die Belastung der Luft, des Bodens oder des Wassers.

In diesem Fall kommt der mit den zuständigen Behörden auf das Gefahrenabwehrkonzept der umliegenden Kommunen abgestimmte Alarm- und Gefahrenabwehrplan des CHEMPARK für die Unternehmen am Standort zur Anwendung. Die notwendigen Maßnahmen zur Gefahrenabwehr außerhalb des CHEMPARK sind in den behördlichen (externen) Notfallplänen beschrieben.

Zwischen der Werkfeuerwehr CHEMPARK und den zuständigen Behörden bestehen gesicherte Kommunikationswege. So ist gewährleistet, dass die Behörden im Ereignisfall umgehend informiert werden. Diese sorgen für die Warnung der Nachbarschaft und leiten bei Bedarf Maßnahmen ein, um weitere Auswirkungen von Ereignissen zu begrenzen.

Im Ereignisfall können Schadstoffkonzentrationen von der öffentlichen Feuerwehr oder vom Luftmesswagen des CHEMPARK gemessen werden. Die öffentliche Feuerwehr kann sich dabei von Fachleuten unterstützen lassen.

Zusätzlich zu den Informationen, die Sie im Ereignisfall von den Behörden (z. B. über Sirenen, Rundfunk, Lautsprecher, Warn-Apps) erhalten, haben wir für die Nachbarschaft ein Sicherheitstelefon und für die Belegschaft des CHEMPARK ein Ereignistelefon eingerichtet. Über diesen „direkten Draht“ kann sich jede*r aktuell informieren.

Der CHEMPARK versteht sich als zentraler Anlaufpunkt für sämtliche Sicherheitsfragen an den Standorten und in der Nachbarschaft. Die entsprechende Rufnummer sowie weitere Info-Telefonnummern der kommunalen Feuerwehren finden Sie auf dem Merkblatt „Verhalten im Notfall“.



Was tun, falls ...

Besucher*innen, Beschäftigte von Partnerfirmen und Mitarbeitende im CHEMPARK Dormagen

Größere Ereignisse sind selten und in der Regel auf ein Gebäude oder auf das Gelände des CHEMPARK beschränkt. Meist sind kleinere Betriebsunfälle, Störungen oder auch Übungen und Fehllarme die Ursache dafür, dass Sie die „Martinshörner“ unserer Werkfeuerwehr hören. Innerhalb des CHEMPARK warnen unter anderem die Werkfeuerwehr, Warnanlagen, Lichtzeichen, Hinweisschilder, mobile Absperrungen oder der Werkschutz mit Lautsprecherdurchsagen vor Gefahren.

In einem solchen Fall bitten wir Sie, unbedingt die Hinweise dieser Broschüre (ab Seite 24 unter „Verhalten im Notfall“) zu beachten. Vor Ort ist den Anweisungen der Einsatzkräfte Folge zu leisten. Absperrungen sind stets zu berücksichtigen.

Bitte machen Sie sich im Sinne Ihrer eigenen Sicherheit und Gesundheit mit den Hinweisen in dieser Broschüre vertraut! Bewahren Sie diese Broschüre so auf, dass sie bei Bedarf schnell zur Hand ist!

Nachbar*innen des CHEMPARK Dormagen

Um die Auswirkungen für die Nachbar*innen weitestgehend einzuschränken, haben die Behörden und der CHEMPARK die Alarm- und Gefahrenabwehrpläne aufeinander abgestimmt. Bei einem Ereignis mit Außenwirkung warnen die zuständigen Behörden die Nachbarschaft z. B. mit Sirenen und den Warn-Apps NINA und KATWARN und informieren Sie fortlaufend.

In einem solchen Fall bitten wir Sie, unbedingt die Hinweise dieser Broschüre (ab Seite 30 unter „Verhalten im Notfall“) zu beachten. Vor Ort ist den Anordnungen der Einsatzkräfte wie Feuerwehr, Polizei, Notfall- und Rettungsdiensten Folge zu leisten. Absperrungen sind stets zu berücksichtigen.

Bitte machen Sie sich im Sinne Ihrer eigenen Sicherheit und Gesundheit mit den Hinweisen in dieser Broschüre vertraut! Bewahren Sie diese Broschüre so auf, dass sie bei Bedarf schnell zur Hand ist!

Hinweise für Besucher*innen, Beschäftigte von Partnerfirmen und Mitarbeitende im CHEMPARK Dormagen

Verhalten im Notfall

Wahrnehmungen

- Gerüche, z. B. Gas-/Brandgeruch
- optische Wahrnehmungen, z. B. Rauchwolke
- ungewöhnliche Geräusche, z. B. lauter Knall

Alarmierung der Sicherheitskräfte

Falls Sie eine Unregelmäßigkeit bemerken – und noch keine Aktionen der Sicherheitskräfte erkennbar sind – melden Sie diese bitte umgehend der Sicherheitszentrale:

- über Festnetz: Notruf **112**
- per Mobiltelefon unter **0175 313 99 39** (Bitte speichern Sie diese Rufnummer in Ihrem Mobiltelefon!)
- oder informieren Sie den nächstgelegenen Betrieb

Warnsignale

- Warnanlagen: Beachten Sie die Warnsignale der Zentralen Werkswarnanlage (ZWA) und die Warnsignale bzw. Warnhinweise des jeweiligen Betriebs sowie dessen Alarmordnung!
- Lautsprecherdurchsagen der Sicherheitskräfte
- Lichtzeichen
- Hinweisschilder
- mobile Absperrungen

Sicherheitshinweise zum Verhalten im Freien und in Gebäuden

- vom Unfallort fernbleiben
- Gefahrenbereich verlassen
- nicht betroffenes Gebäude aufsuchen und sich im Gebäude melden
- Fenster und Türen schließen
- Lüftung und Klimaanlage ausschalten
- bei Kontakt mit gefährlichen Stoffen oder beim Einatmen gefährlicher Stoffe: Rettungswagen rufen (Festnetz: Notruf **112** oder Mobiltelefon: **0175 313 99 39**)
- weitere Notruf-Nummern auf Seite 30
- Anweisungen des Personals beachten

Verhalten im Auto

- Fenster und Türen schließen
- Lüftung und Klimaanlage ausschalten
- Gefahrenbereich, wenn möglich, verlassen
- Anweisungen des Personals beachten

Information

Aktuelle Informationen zu einem Ereignis erhalten Sie über unser Ereignistelefon, Rufnummer:

02133 489 99 320. Beachten Sie bitte auch weitere Informationen über die Zentrale Werkswarnanlage (ZWA).

Information for visitors and all personnel at CHEMPARK Dormagen

Procedures to be followed in emergencies

Danger signs

- Smell of e. g. gas or fire
- Visible signs e. g. smoke cloud
- Unusual noises e. g. loud explosion

Calling the emergency services

If you notice something out of the ordinary and the emergency services do not yet appear to have responded, then please call the Safety and Security Control Center straight away:

- dialing the emergency number **112**
- if using a cellphone, dial **0175 313 99 39**
- or inform the nearest plant.

(We recommend you to save the emergency numbers on your cellphone.)

Warnings

- Warning systems: Follow the signals of the central site warning system (ZWA) and the standard plant procedures
- Announcements from the site fire department or site security service over the PA system
- Visual signals
- Signs
- mobile barriers

Procedures to ensure safety outside and inside buildings

- Stay away from the site of the incident
- Move out of the danger zone
- Head for a building that is not affected and report to personnel
- Close all windows and doors
- Turn off the ventilation/air conditioning
- If you have come into contact with dangerous substances or have inhaled vapors, then call an ambulance under the emergency number **112**. If using a cellphone, dial **0175 313 99 39**
- For emergency numbers see page 31
- Follow the instructions given by the emergency services

If in a vehicle

- Close all windows and doors
- Turn off ventilation/air conditioning
- If possible, leave the danger zone
- Follow the instructions given by the emergency services

Information

Up-to-date information on an incident is available under the internal CHEMPARK hotline **02133 489 99 320**.

Please also follow further information issued via the central warning system.

Dormagen kimya parkı'nın ziyaretçileri, partner firma yetkilileri ve personeli için uyarılar

Acil durumda yapılması gerekenler

Fark edilen belirtiler

- Kokular, örneğin gaz/yangın kokusu
- Görsel değişiklikler, örneğin duman bulutu
- Alışılmamış sesler, örneğin patlama sesi

Güvenlik kuvvetlerine tehlike haberi verilmes

Şayet herhangi bir düzensizlik olduğunun farkına varırsanız ve güvenlik güçleri hâlâ harekete geçmediyse, tehlike oluşturabilecek durumu lütfen derhal emniyet santralına bildirin:

- Sabit telefondan arıyorsanız: Acil hat **112**
- Cep telefonu üzerinden: **0175 313 99 39** (Bu numarayı cep telefonunuzun hafızasına kaydetmenizi tavsiye ederiz)
- Veya en yakın işletmeyi haberdar edin

Ikaz sinyalleri

- Ikaz sistemleri: Lütfen merkezî tesis ikaz sistemi (ZWA) tarafından verilen ikaz sinyallerine dikkat edin ve ilgili işletmenin Alarm Yönetmeliği hakkında bilgi edinin.
- Tesis itfaiyesi veya tesis koruma kuvvetlerince hoparlörden verilen bilgi mesajları
- Işıklı sinyaller
- Uyarı levhaları
- Mobil bariyerler

Açık ve kapalı mekânlarda uyulması gereken güvenlik uyarıları

- Kaza yerinden uzak durun
- Tehlikeli alandan uzaklaşın
- Tehlike altında olmayan bir binaya girin ve binadaki görevlilerle temasa geçin
- Pencere ve kapıları kapatın
- Ağız ve burnunuzu ıslak bir bezle kapatarak koruyun
- Cildinizin tehlikeli bir maddeyle doğrudan temas etmesi veya nefes alırken tehlikeli maddeyi istemeyerek içinize çekmeniz halinde cankurtaranı çağırın (acil telefon için bkz. sayfa 32)
- Sabit telefondan arıyorsanız: Acil hat **112**
- Cep telefonu üzerinden: **0175 313 99 39**
- Personelin talimatlarına dikkat edin

Araba içinde nasıl davranılacağı

- Pencere ve kapıları kapatın
- Havalandırmayı ve klimayı kapatın
- Mümkünse tehlikeli alandan uzaklaşın
- Personelin talimatlarına dikkat edin

Haber kaynakları

Olay hakkında en son haberleri öğrenmek için lütfen tesisimizin olay bilgilendirme telefonunu arayın, Tel. **02133 489 99 320**. Ayrıca merkezî tesis ikaz sistemi (ZWA) tarafından verilen bilgilere de dikkat edin.



Hinweise für die Nachbarschaft

Verhalten im Notfall



1. Warnung/Entwarnung

Sirensignal

• Warnung:

eine Minute auf- und abschwelliger Heulton



• Entwarnung: eine Minute Dauerton

• Rundfunk-, Fernseh- und Lautsprecherdurchsagen sowie Warn-Apps



2. Erkennen von Gefahren

• Feuer, Rauchwolke

• lauter Knall

• Geruchswahrnehmung

• Körperreaktionen wie Übelkeit und Augenreizungen



3. Sicherheitshinweise

• vom Unfallort fernbleiben

• Gebäude aufsuchen und dort Entwarnung abwarten

• Kinder ins Haus holen und Passant*innen aufnehmen

• Kinder in Schule oder Kindergarten lassen

• Nachbar*innen informieren

• Fenster und Türen schließen

• Klimaanlage und Belüftung ausschalten (auch im Auto)

• offenes Feuer vermeiden (nicht rauchen)

• Bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen Kontakt mit dem Arzt aufnehmen



4. Informationen

• Für aktuelle Informationen und Hinweise Radio und Fernseher einschalten

Radio | Antenne/MHz

Radio NE-WS | 89,4

Radio Köln | 107,1

WDR 2 | 99,2

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

• Lautsprecherdurchsagen beachten

• Notruf-Telefonleitungen von Feuerwehr und Polizei nicht durch Rückfragen blockieren

Info-Telefone:

Bürgerhotline: (02133) 25 75 55

Gefahrentelefon Stadt Köln: (0800) 221 00 01

Sicherheitszentrale CHEMPARK: (02133) 489 99 333

Internet:

www.chempark.de



5. Verkehrswege freihalten

• den Anordnungen der Einsatzkräfte (wie Polizei und Feuerwehr) Folge leisten

• keine Flucht mit dem Auto oder zu Fuß: die Verkehrswege müssen für die Einsatzfahrzeuge frei bleiben



Information for the neighbourhood

Procedures to be followed in emergencies



1. Alarm/all-clear

Siren signal

- Warning:
rising and falling wailing tone lasting one minute 
- All-clear:
continuous tone lasting one minute 
- Announcements on radio and television and over the public address system and warning apps



2. Danger signs

- Fire, cloud of smoke
- Loud explosion
- Odor perception
- Physical reactions such as nausea and eye irritation



3. Safety advice

- Stay away from the scene of the accident
- Proceed to a building and await all-clear
- Take children inside and invite passers-by to come in
- Leave children at school or kindergarten
- Inform neighbours
- Close all doors and windows
- Switch off air conditioning and ventilation (including inside cars)
- Avoid naked flames (do not smoke)
- If you have health impairments, consult a physician



4. Information

- Turn on the radio or television for up-to-date information

Radio | Antenna/MHz

Radio NE-WS | 89,4

Radio Köln | 107,1

WDR 2 | 99,2

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Listen to announcements over the public address system
- Do not block emergency phone lines to fire department and police with inquiries

Info hotlines:

Citizens' hotline: (02133) 25 75 55

Community helpline of the City of Cologne: (0800) 221 00 01

CHEMPARK Safety & Security Control Center: (02133) 489 99 333

Website:

www.chempark.de



5. Keep traffic routes free

- Follow the instructions of the emergency services (such as police and fire department)
- Do not try to evacuate via car or on foot; traffic routes must remain free for emergency vehicles



Yakin çerçe için önemli bilgiler

Acil durumda yapılması gerekenler



1. Alarm/Tehlike geçti ikazı

Siren sesi

- Tehlike uyarısı:

Bir dakika süren, yükselip alçalan dalgalı siren sesi



- Tehlike geçti anonsu:

Bir dakika süren daimi ses



- Radyo, televizyon ve hoparlör anonsları



2. Tehlikelerin fark edilmesi

- Yangın ya da duman bulutu

- Yüksek patlama sesi

- Koku alınması

- Mide bulantısı ve gözlerin tahriş olması gibi bedensel tepkiler



3. Güvenlik uyarıları

- Kaza yerinden uzak durunuz

- Bir binaya giriniz ve orada tehlike geçti anonsunu bekleyiniz

- Çocukları ve yayaları da içeri alınız

- Çocukları okulda veya anaokulunda bırakınız

- Komşularınıza haber veriniz

- Pencere ve kapıları kapatınız

- Klimayı ve havalandırmayı kapatınız (otomobil içinde de)

- Açık ateşten kaçınınız (sigara içmeyiniz)

- Sağlık sorunları meydana gelirse doktorla irtibata geçiniz



4. Bilgiler

- Güncel bilgi ve uyarıları öğrenmek için radyoyu ve televizyonu açınız

Radyo | Anten/MHz

Radio NE-WS | 89,4

Radio Köln | 107,1

WDR 2 | 99,2

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Hoparlörlerden verilen anonslara dikkat ediniz
- Itfaiye ve polisin acil çağrı hatlarını soru sormak için arayarak meşgul etmeyiniz

Bilgi hatları:

Genel Danışma Hattı: (02133) 25 75 55

Köln Belediyesi Genel Bilgi Hattı: (0800) 221 00 01

CHEMPARK Güvenlik Merkezi: (02133) 489 99 333

Internet:

www.chempark.de



5. Ulaşım yollarını açık tutunuz

- Ekiplerin (örneğin polis memurları ve itfaiye personelinin) verecekleri talimatlara uyunuz

- Otomobilinizle ve yaya olarak kaçmaya çalışmayınız. Ulaşım yollarının görevli belediye araçları için açık tutulması şarttır



Informazioni per la comunità circostante

Come comportarsi in caso di emergenza



1. Allarme/cessato allarme

Sirena

- Allarme: un minuto di segnale acustico crescente e decrescente
- Cessato allarme: un minuto di segnale acustico continuo
- Comunicati via radio, televisione e altoparlanti



2. Segnali di pericolo

- Fuoco, nube di fumo
- Forte boato
- Percezione di odori
- Reazioni corporee quali nausea ed irritazione agli occhi



3. Informazioni di sicurezza

- Tenersi lontano dal luogo dell'incidente
- Cercare riparo in un edificio e attendere il segnale di cessato allarme
- Richiamare i bambini a casa e dare ospitalità ai passanti
- Lasciare i bambini a scuola o in asilo
- Informare i vicini
- Chiudere porte e finestre
- Spegnere l'aria condizionata ed i ventilatori (anche in macchina)
- Non generare fiamme libere (non fumare)
- In caso di problemi di salute contattare il medico



4. Informazioni

- Accendere radio e televisione per ricevere informazioni ed indicazioni aggiornate

Radio | MHz/antenna

Radio NE-WS | 89,4
Radio Köln | 107,1
WDR 2 | 99,2

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Seguire le indicazioni date via altoparlante
- Non intasare le linee telefoniche di emergenza di vigili del fuoco e polizia con richieste d'informazioni

Numeri per informazioni:

Numero verde per i cittadini: (02133) 25 75 55

Numero verde del Comune di Colonia: (0800) 221 00 01

Centrale Servizio Sicurezza CHEMPARK: (02133) 489 99 333

Internet:

www.chempark.de



5. Non intralciare la circolazione stradale

- Attenersi alle disposizioni degli operatori (polizia e vigili del fuoco)
- Non darsi alla fuga con l'auto o a piedi. Le vie di comunicazione devono rimanere libere per il transito dei veicoli di emergenza



УКАЗАНИЯ ДЛЯ ЖИТЕЛЕЙ

Поведение в случае опасности



1. ТРЕВОГА/ОТБОЙ

Сирена

- Предупреждение: непрерывный завывающий сигнал
- Отбой: непрерывный сигнал на одном уровне в течение минуты
- Сообщения по радио, телевидению и громкоговорителям



2. РАСПОЗНАВАНИЕ ОПАСНОСТЕЙ

- Огонь, облако дыма
- Громкий взрыв
- Запах
- Реакции организма, например, тошнота, резь в глазах



3. УКАЗАНИЯ ПО ТЕХНИКЕ БЕЗОПАСНОСТИ

- Не приближаться к источнику опасности
- Зайти в здание и ждать отбоя
- Позвать детей домой и предоставить убежище прохожим
- Оставить детей в школе или в детском саду
- Проинформировать соседей
- Закрывать двери и окна
- Выключить кондиционер и вентиляцию (также и в автомобиле)
- Не пользоваться открытым огнем (не курить)
- При ухудшении самочувствия обратиться к врачам



4. ИНФОРМАЦИЯ

- Для получения актуальной информации и указаний включить радио и телевизор

Радио | Антенна/МГц

Radio NE-WS | 89,4
Radio Köln | 107,1
WDR 2 | 99,2

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Следить за сообщениями по радио
- Не блокировать телефоны пожарной команды и полиции вопросами

Телефоны для получения информации:

Телефон горячей линии: (02133) 25 75 55

Телефон связи с населением, Кёльн: (0800) 221 00 01

Центр безопасности CHEMPARK: (02133) 489 99 333

Интернет:

www.chempark.de



5. НЕ БЛОКИРОВАТЬ ПУТИ ПОДЪЕЗДА

- Выполнять распоряжения спасательных служб (полиции и пожарников)
- Не обращаться в бегство на машине или пешком. Транспортные пути должны оставаться свободными для спасательных служб



Wskazówki dla sąsiadów

Zachowanie w przypadku alarmu



1. Alarm/odwołanie

Sygnał akustyczny syreny

- Ostrzeżenie: modulowany dźwięk syreny trwający jedną minutę
- Odwołanie: dźwięk ciągły trwający jedną minutę
- Zapowiedź słowna w rozgłoszeniach radiowych i telewizyjnych, przez głośniki



2. Rozpoznanie zagrożeń

- Ogień, chmura dymu
- Głośny huk
- Wyczuwalna woń
- Reakcje organizmu takie jak nudności i podrażnienie oczu



3. Wskazówki bezpieczeństwa

- Nie zbliżać się do miejsca wypadku
- Przejść do budynku i zaczekać odwołania alarmu
- Zabrać dzieci do domu i przyjąć przechodniów
- Nie wyprowadzać dzieci ze szkół i przedszkoli
- Poinformować sąsiadów
- Pozamykać drzwi i okna
- Wyłączyć klimatyzację i wentylację (również w samochodzie)
- Nie palić ognia (nie palić tytoniu)
- Przy dolegliwościach zdrowotnych udać się do lekarza



4. Informacje

- Aktualne informacje i wskazówki podawane są w rozgłoszeniach radiowych i telewizyjnych

Radio | antena/częstotl. MHz

Radio NE-WS | 89,4

Radio Köln | 107,1

WDR 2 | 99,2

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Zwróć uwagę na komunikaty przez głośniki
- Nie blokować zapytaniami linii alarmowych straży pożarnej i policji

Telefony informacyjne:

Hotline dla mieszkańców: (02133) 25 75 55

Telefon dla mieszkańców w Kolonii: (0800) 221 00 01

Centrala bezpieczeństwa CHEMPARK: (02133) 489 99 333

Internet:

www.chempark.de



5. Nie blokować dróg

- Postępować według poleceń służb w akcji (takich jak policja i straż pożarna)
- Nie uciekać ani samochodem ani pieszo. Drogi muszą pozostać przejezdne dla pojazdów ratunkowych

Adressen der CHEMPARK-Partner

Sollten noch Fragen offen sein, dann schreiben Sie uns doch einfach oder nehmen Sie Kontakt mit uns über das Internet auf.

AIR LIQUIDE Deutschland GmbH

CHEMPARK Dormagen
Gebäude E 65
41538 Dormagen
www.airliquide.de

ARLANXEO Deutschland GmbH

Alte Heerstraße 2
41540 Dormagen
www.arlanxeo.com

Bayer AG Division CropScience

Standortleitung Dormagen
Gebäude A 603
41538 Dormagen
www.bayer.de

Chemion Logistik GmbH

Kaiser-Wilhelm-Allee 80
51373 Leverkusen
www.chemion.de

Covestro Deutschland AG

Kaiser-Wilhelm-Allee 60
51373 Leverkusen
www.covestro.de

Currenta GmbH & Co. OHG

CHEMPARK Dormagen
Gebäude G 8
41538 Dormagen
www.currenta.de

HOYER GmbH

Internationale Fachspedition
Logistikzentrum Rhein-Ruhr
Alte Heerstraße 2
41540 Dormagen
www.hoyer-group.com

INEOS Styrolution Köln GmbH

Alte Straße 201
50769 Köln
www.styrolution.com

LANXESS Deutschland GmbH

Gebäude K 10
51369 Leverkusen
www.lanxess.de

Linde Gas Produktionsgesellschaft mbH & Co. KG

Steam-Reformer-Betrieb
Gebäude L 52
41538 Dormagen
www.linde-gas.de

Linde GmbH

Acetylen Füllung
Gebäude Z 72
Hackenbroicher Str. 199
50769 Köln-Worringen
www.linde-gas.de

Nippon Gases Deutschland GmbH

Alte Heerstraße
41540 Dormagen
www.nippongases.de

Saltigo GmbH

Kaiser-Wilhelm-Allee 40
51373 Leverkusen
www.saltigo.com

TALKE Chemiepark Logistik GmbH & Co. KG

Gebäude C 700
41538 Dormagen
www.talke.com

Notizen

Notizen

Notizen



Verhalten im Notfall

Hinweise für Besucher*innen, Beschäftigte von Partnerfirmen und Mitarbeitende im CHEMPARK Leverkusen

Wahrnehmungen

- Gerüche, z. B. Gas-/Brandgeruch
- optische Wahrnehmungen, z. B. Rauchwolke
- ungewöhnliche Geräusche, z. B. lauter Knall

Alarmierung der Sicherheitskräfte

Falls Sie eine Unregelmäßigkeit bemerken – und noch keine Aktionen der Sicherheitskräfte erkennbar sind – melden Sie diese bitte umgehend der Sicherheitszentrale:

- über Festnetz: Notruf **112**
- per Mobiltelefon unter **0175 313 99 39**
(Bitte speichern Sie diese Rufnummer in Ihrem Mobiltelefon!)
- oder informieren Sie den nächstgelegenen Betrieb

Warnsignale

- Warnanlagen: Beachten Sie die Warnsignale der Zentralen Werkswarnanlage (ZWA) und die Warnsignale bzw. Warnhinweise des jeweiligen Betriebs sowie dessen Alarmordnung!
- Lautsprecherdurchsagen der Sicherheitskräfte

> b.w.



Verhalten im Notfall

Hinweise für die Nachbarschaft

1. Warnung/Entwarnung

Sirensensignal

- Warnung:
eine Minute auf- und abschwellender Heulton
- Entwarnung: eine Minute Dauerton
- Rundfunk-, Fernseh- und Lautsprecherdurchsagen sowie Warn-Apps



2. Erkennen von Gefahren

- Feuer, Rauchwolke
- lauter Knall
- Geruchswahrnehmung
- Körperreaktionen wie Übelkeit und Augenreizungen

3. Sicherheitshinweise

- vom Unfallort fernbleiben
- Gebäude aufsuchen und dort Entwarnung abwarten
- Kinder ins Haus holen und Passant*innen aufnehmen
- Kinder in Schule oder Kindergarten lassen
- Nachbar*innen informieren
- Fenster und Türen schließen

> b.w.

- Lichtzeichen
- Hinweisschilder
- mobile Absperungen

Sicherheitshinweise zum Verhalten im Freien und in Gebäuden

- vom Unfallort fernbleiben
- Gefahrenbereich verlassen
- nicht betroffenes Gebäude aufsuchen und sich im Gebäude melden
- Fenster und Türen schließen
- Lüftung und Klimaanlage ausschalten
- bei Kontakt mit gefährlichen Stoffen oder beim Einatmen gefährlicher Stoffe: Rettungswagen rufen (Festnetz: Notruf **112** oder Mobiltelefon: **0175 313 99 39**)
- weitere Notruf-Nummern auf Seite 30
- Anweisungen des Personals beachten

Verhalten im Auto

- Fenster und Türen schließen
- Lüftung und Klimaanlage ausschalten
- Gefahrenbereich, wenn möglich, verlassen
- Anweisungen des Personals beachten

Information

Aktuelle Informationen zu einem Ereignis erhalten Sie über unser Ereignistelefon, Rufnummer: **02133 489 99 320**. Beachten Sie bitte auch weitere Informationen über die Zentrale Werkswarnanlage (ZWA).

- Klimaanlage und Belüftung ausschalten (auch im Auto)
- offenes Feuer vermeiden (nicht rauchen)
- Bei gesundheitlichen Beeinträchtigungen Kontakt mit dem Arzt aufnehmen

4. Informationen

- Für aktuelle Informationen und Hinweise Radio und Fernseher einschalten

Radio | Antenne/MHz

Radio NE-WS | 89,4

Radio Köln | 107,1

WDR 2 | 99,2

Warn-App NINA

www.bbk.bund.de

Warn-App KATWARN

www.katwarn.de

- Lautsprecherdurchsagen beachten
- Notruf-Telefonleitungen von Feuerwehr und Polizei nicht durch Rückfragen blockieren

Info-Telefone:

Bürgerhotline: (02133) 25 75 55

Gefahrentelefon Stadt Köln: (0800) 221 00 01

Sicherheitszentrale CHEMPARK: (02133) 489 99 333

Internet:

www.chempark.de

5. Verkehrswege freihalten

- den Anordnungen der Einsatzkräfte (wie Polizei und Feuerwehr) Folge leisten
- keine Flucht mit dem Auto oder zu Fuß: die Verkehrswege müssen für die Einsatzfahrzeuge frei bleiben

Haben Sie noch Fragen zur Sicherheit?

Rufen Sie uns doch einfach an:

Sicherheitszentrale im
CHEMPARK Dormagen
(02133) 489 99 333

Mehr Informationen auf der CHEMPARK-Homepage
unter www.chempark.de oder in der Warn-App NINA.



Herausgeber:
Currenta GmbH & Co. OHG
für die Unternehmen im
CHEMPARK Dormagen

Communications & Marketing
Gebäude E 1
Kaiser-Wilhelm-Allee 80
51368 Leverkusen

www.chempark.de
Stand: Februar 2026

Dormagen